

### **Versuchsrakete löst beinahe Atomalarm aus**

Nach dem Start einer Versuchsra-  
kete in Norwegen setzte Präsi-  
dent Jelzin am 25. Januar den  
Mechanismus zur Auslösung von  
Atomalarm in Gang. „Gestern ha-  
be ich in der Tat erstmals von  
meinem ‚schwarzen Koffer‘ mit  
dem Knopf Gebrauch gemacht,  
der sich stets bei mir befindet“,  
erklärte der russische Präsident  
am 26. Januar. „Möglicherweise  
wollte uns jemand testen, da alle  
Massenmedien behaupten, unse-  
re Armee sei schwach. Wir haben  
jedoch die Rakete sehr schnell  
entdeckt. Bereits innerhalb einer  
Minute wußten wir, wo die Rake-  
te gestartet wurde, mit welcher  
Geschwindigkeit und wohin sie  
fliegt und wo sie abstürzen wird.“  
Wie das Norwegische Verteidi-  
gungsministerium mitteilte, habe  
es sich um eine wissenschaftliche  
Versuchsrakete der NASA gehan-  
delt, über deren Start Rußland  
vier Wochen im voraus informiert  
worden sei. Außerdem besitze  
Norwegen keine militärischen  
Raketen, die bis zum etwa tau-  
send Kilometer von russischem  
Gebiet entfernten Spitzbergen, in  
dessen Nähe die Versuchsrakete  
ins Meer gestürzt war, fliegen  
könnten. Das russische Außenmi-  
nisterium erklärte seinerseits,  
nicht über den Start der Rakete in  
Kenntnis gesetzt worden zu sein.